

Ergeht an die Betriebe des
Verbandes der **Milchindustrie**

Wien, am 5. November 2019
Mag. Lotz/Weinzettl
DW 56/57

Ergebnis der Lohn- und Gehaltsverhandlungen für die Milchindustrie

Liebe Mitglieder,
sehr geehrte Damen und Herren,

im Rahmen der diesjährigen Kollektivvertragsgespräche sowohl mit der Gewerkschaft PRO-GE als auch mit der Gewerkschaft der Privatangestellten wurde folgendes Ergebnis erzielt:

Arbeiterinnen und Arbeiter:

1. Erhöhung der **kollektivvertraglichen Monatslöhne** um **2,25 %** (kfm. gerundet).
2. Die **Dienstalterszulagen** wurden um **2,25 %** (kfm. gerundet) erhöht.
3. Die **Lehrlingsentschädigung** wurde valorisiert.
4. Die **Zehrgelder** wurden um **2,25 %** angehoben.
5. Die **Deputate** wurden nicht angehoben.
6. **Geltungstermin** ist der **1. November 2019**.

Zusätzlich wurden folgende Regelungen vereinbart:

7. Zusatzkollektivvertrag „**Freizeit statt Jubiläumsgeld**“
8. Eine Arbeitsgruppe zu den übrigen Forderungspunkten der Gewerkschaften.

Die Details entnehmen Sie bitte der beiliegenden Unterlagen.

Angestellte:

1. Erhöhung der **kollektivvertraglichen Monatsgehälter** um **2,25 %**.
2. Neufestsetzung des **Mindestgrundgehaltes** auf **EURO 1.533,75**.
3. **Ist-Gehälter:** Die Mehrzahlung gegenüber dem Mindestgrundgehalt **ist im euromäßigen Ausmaß - kaufmännisch gerundet auf Cent - aufrecht zu erhalten**.
4. Das **Zehrgeld** (Art. VI des KV) wurde **valorisiert**.
5. Die **Deputate** wurden nicht angehoben.
6. Die **Fehlgeldentschädigung** wurde um **2,25 %** angehoben.
7. Aus der Angestellten-Globalrunde der Nahrungs- und Genussmittelindustrie, werden die Bestimmungen zu den Diätensätzen und Reiseaufwandsentschädigungen übernommen.
8. **Geltungstermin** für die Punkte **1 bis 7** ist der **1. November 2019**.

Zusätzlich wurden folgende Regelungen vereinbart:

9. Zusatzkollektivvertrag „**Freizeit statt Jubiläumsgeld**“
10. Eine Arbeitsgruppe zu den übrigen Forderungspunkten der Gewerkschaften.

Die Details entnehmen Sie bitte den beiliegenden Dokumenten.

Freundliche Grüße

VERBAND DER MILCHINDUSTRIE

Ing. Josef Simon
Obmann

Mag. Katharina Koßdorff e h.
Geschäftsführerin

Beilagen

w.o.a.